

„GERMAN ENERGY POLICY – A BLUEPRINT FOR THE WORLD?“

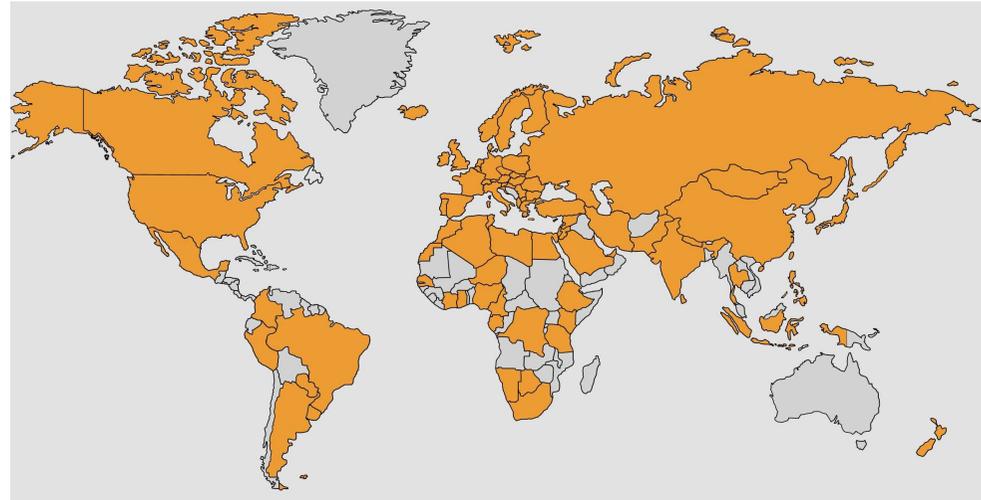


Ergebnisse einer Umfrage des
Weltenergierat – Deutschland

Oktober 2011

Umfrage zur Energiewende in Deutschland

- Umfrage unter den mehr als 90 Länderkomitees des World Energy Council
- Rückläufe von 21 Länderkomitees (davon 14 aus Europa)
- 3 Fragekomplexe
 - a) Wird die Energiewende in Deutschland gelingen?
 - b) Welche Auswirkungen werden erwartet?
 - c) Ist Deutschland ein nachahmenswertes Vorbild für die Welt?

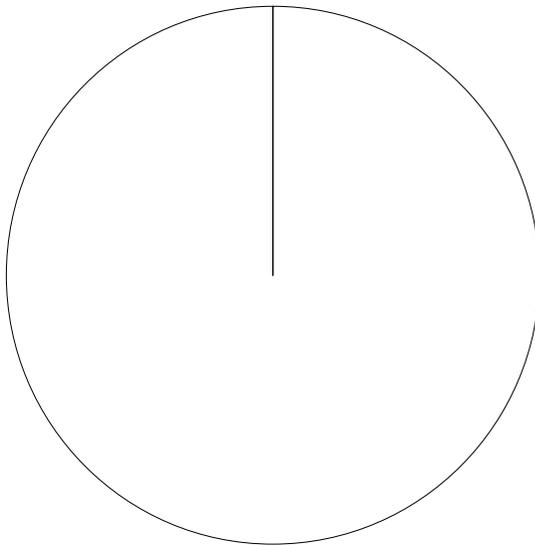


Wird Deutschland seine Ziele erreichen?



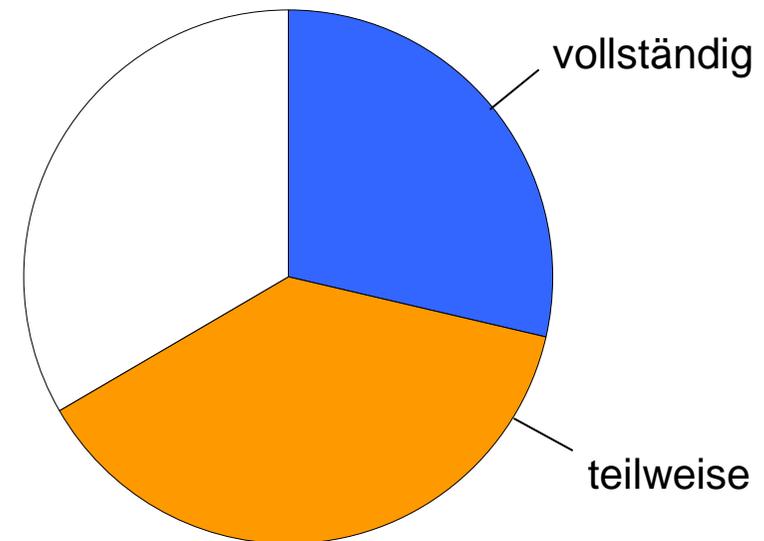
WORLD ENERGY COUNCIL
Weltenergieerat - Deutschland

vollständig und fristgerecht



Kein Experte traut Deutschland zu, die Ziele des Energiekonzepts vollständig innerhalb der zeitlichen Frist zu erreichen

verspätet



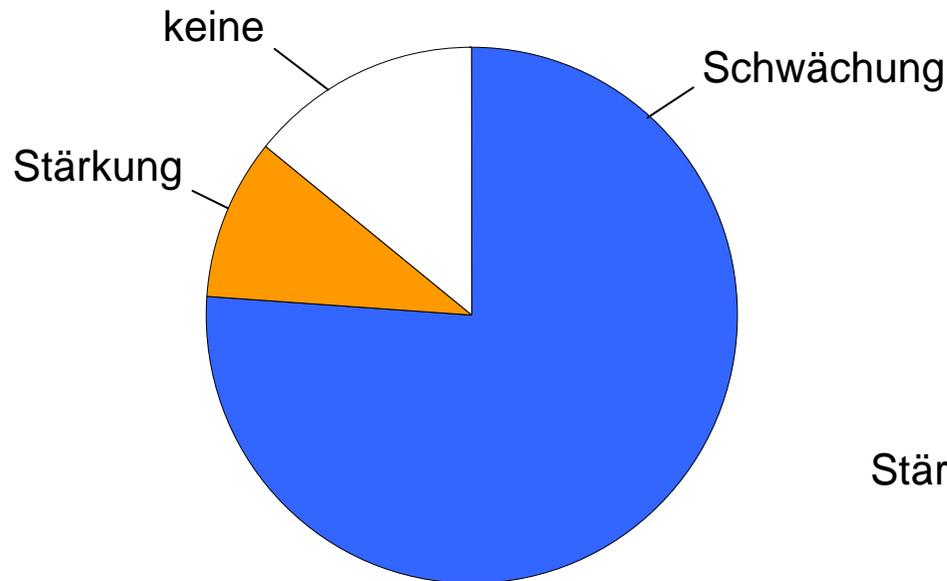
67 % trauen Deutschland zu, einzelne (38 %) oder alle (29 %) Ziele des Energiekonzepts verspätet zu erreichen.

Wie sind die Auswirkungen auf die Wirtschaftskraft Deutschlands?



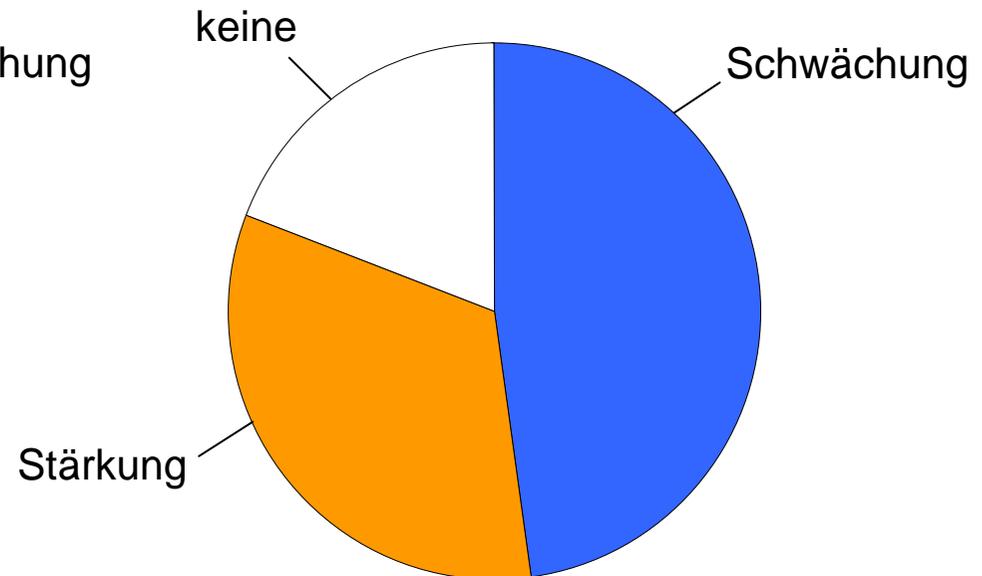
WORLD ENERGY COUNCIL
Weltenergierat - Deutschland

bis 2020



Kurz-/mittelfristig erwarten 76 % eine Schwächung der Wirtschaftskraft Deutschlands; 10 % eine Stärkung

nach 2020



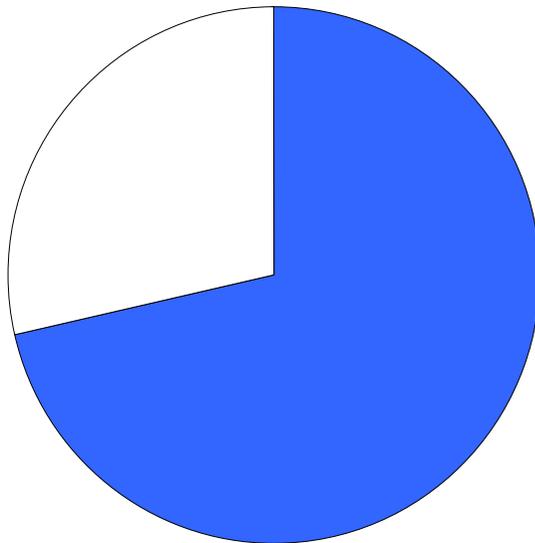
Längerfristig erwarten 48 % eine Schwächung der Wirtschaftskraft; 33 % sehen eine Stärkung

Wie sind die internationalen Wirkungen?



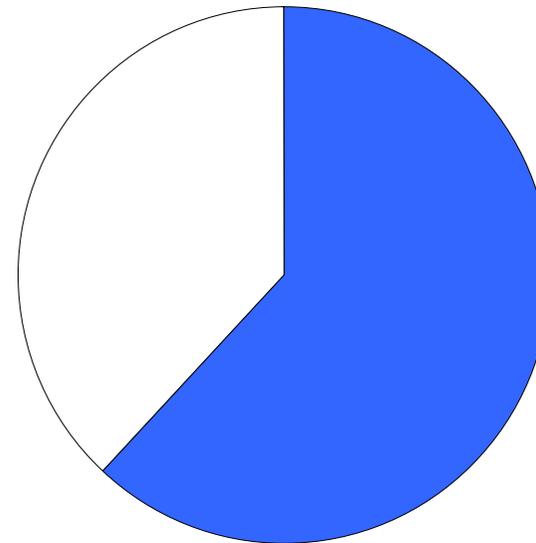
WORLD ENERGY COUNCIL
Weltenergieerat - Deutschland

Preissteigerungen



71 % erwarten mittelfristig
zusätzliche Preissteigerungen
im eigenen Land

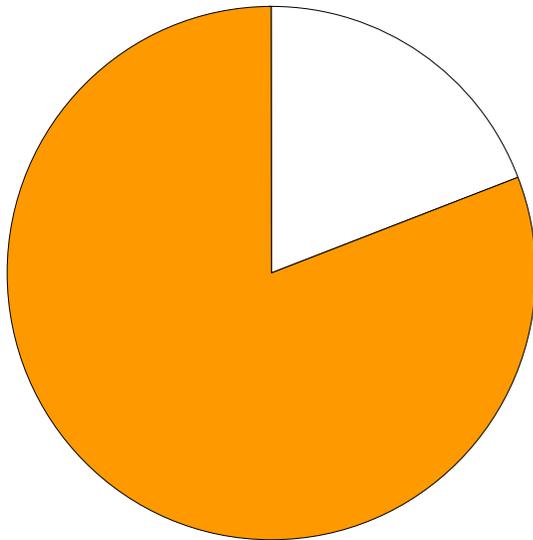
Erhöhte Gefahr für die Versorgungssicherheit



62 % sehen erhöhte Gefahren für
Europas Versorgungssicherheit

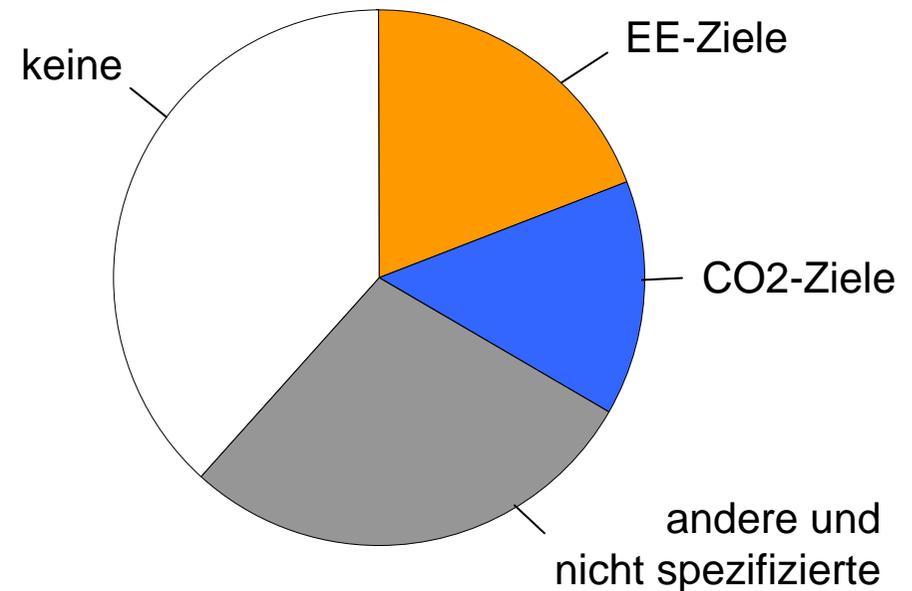
Ist Deutschland Vorbild für die Welt?

Keine Blaupause für die Welt



81 % lehnen den deutschen Weg als Blaupause für die Welt ab

Elemente übernehmenswert



62 % können sich vorstellen einzelne Elemente der Energiewende zu übernehmen

Umfrage zur deutschen Energiewende: German Energy Policy – A Blueprint for the World?

- Umfrage im weltweiten Expertennetzwerk des World Energy Council
- Rückläufe aus mehr als 20 Ländern, davon 14 aus Europa
- 3 Fragekomplexe
 - Wird die Energiewende gelingen und welche Effekte werden für Deutschland erwartet?
 - Welche internationalen Auswirkungen hat der deutsche Weg?
 - Ist Deutschland mit seiner Energiepolitik ein nachahmenswertes Vorbild?

1) Wird die Energiewende gelingen und welche Effekte werden für Deutschland erwartet?

- Keiner der Befragten traut Deutschland zu, sämtliche Ziele des Energiekonzepts in der anvisierten zeitlichen Frist zu erreichen
- Immerhin trauen uns etwa zwei Drittel (67 %) der Befragten zu, die Ziele ganz oder teilweise, in jedem Fall aber verspätet zu erreichen
- Drei Viertel (76 %) erwarten kurz-/mittelfristig (bis 2020) eine Schwächung der Wirtschaftskraft Deutschlands
- Rund 50 % (48 %) erwarten diese Schwächung auch langfristig – einige sehen aber auch eine Stärkung, v.a. in der Langfristperspektive (33 %)
- Die Meinungen, ob DE sein CO₂-Ziel bis 2020 erreichen wird, sind geteilt: 50 % zu 50 %

2) Welche internationalen Auswirkungen hat der deutsche Weg?

- Die erwarteten mittelfristigen Auswirkungen des deutschen Weges auf die Strompreise im eigenen Land korrelieren erwartungsgemäß sehr stark mit der geographischen Nähe zu DE
 - Substantielle Preisdämpfungen erwartet keines der befragten Länder
 - Der weit überwiegende Teil der Befragten (71 %) erwartet Preissteigerungen
 - Jeweils etwa ein Viertel der Befragten erwarten Preiserhöhungen von bis zu 10 % (29 %) bzw. zwischen 10 und 20 % (24 %)
 - Einige Länder gehen sogar von Preissteigerungen über 20 % aus (14 %)
- Knapp zwei Drittel (62 %) der Befragten sehen erhöhte Gefahren für die Versorgungssicherheit Europas

3) Deutschland, ein nachahmenswertes Vorbild?

- Über 80 % (81 %) der befragten Länder lehnen den deutschen Weg als Blaupause für die Welt ab
- Keiner der Experten hält es für vorstellbar, dass sein Land den deutschen Politikansatz vollständig übernehmen könnte
- Dies gilt jedoch nicht für einzelne Bausteine: knapp zwei Drittel (62 %) der Befragten kann sich vorstellen einzelne Bausteine des deutschen Energiekonzepts zu übernehmen (am häufigsten genannt: EE-Ausbau und CO₂-Minderung)
- 38 % der Länder geben an, dass die ökonomischen und technischen Voraussetzungen bestehen, dem deutschen Weg zu folgen